

Jahresberichte Turnsektion 2011/2012

Jahresbericht Aktive TV Reinach 2011/12

Im Leiterteam waren im diesem Jahr wieder Franziska Adler, Sibylle Göttin und Urban Kessler. Sie wurden beim Einlauftraining der Aktiven tatkräftig von der Jungmannschaft Nora Butscher, Simon Butscher, Chantal Meyer und mich unterstützt. Ich möchte mich bei meinen Kolleginnen und Kollegen für die Unterstützung bedanken.

An den Schaukelringen standen die Einzelausführungen und das Synchronschwingen im Vordergrund. Dank des letztjährigen Zuwachses durch die Jungen, die dieses Jahr den zweiten Wettkampf in der Gruppe „Aktiv“ absolvierte, konnte dies mit Bravur gemeistert werden.

Die gesamt Note des Wettkampfes tendieren im Vergleich zum letzten Jahr nach oben. Dank Urban Kesslers neuem Programm im Schaukelring wird auch mit mehr Motivation gearbeitet.

Die Teilnahme am Verbandsturnfest in Schüpfheim (LU) und am Regionaltturnfest Rothenfluh (BL) stand unter dem Motto „Spass zusammen haben“. Ein zusätzliches Ziel bestand darin, die Jungen mit der bestehenden Gruppe zusammen zu führen.

Die Resultate beim Verbandsturnfest Schüpfheim waren eher durchzogen: Wir starteten in der Stärkeklasse 4 und wurden mit 22.23 Punkten zehnter von 14 Vereinen. Bei der Schaukelring-Vorführung gab es ein 7.83, aber die Synchronisation und die Einzelausführung werden noch viel zu tun geben. Beim Fachtest Allround ist dank mehr Disziplin beim Training eine Steigerung festgestellt worden. Beim Schleuderball ist ein grosses Potenzial vorhanden.

Beim Regionaltturnfest Rothenfluh standen 11 Vereine in der Stärkenklasse 4 im Einsatz und wir errangen den 9. Platz von 11 Vereinen mit 21.54 Punkten.

Bei der Schaukelringübung steigerten wir uns auf ein 7.98. Die Zielmarke 8,5 ist bald in Sicht. Leider gab es viele misslungene Abgänge, aber dafür war die Synchronität viel besser. Beim Fachtest Allround wurde die Note um 2 Hundertstel verbessert. Beim Schleuderball verpatzten die Männer die Note. Dank der guten Leistung der zwei Girls Nora und Lea wurde die Note leicht nach oben korrigiert. Leider mussten wir auf Ueli verzichten, der kurz vor dem ersten Wettkampf beim Hürdenspringen einen Unfall hatte und daher nicht an den Wettkämpfen teilnehmen konnte.

Wir wünschen ihm weiterhin gute Besserung und freuen uns, ihn wieder in der Turnhalle willkommen zu heissen.

Ziel für das nächste Jahr ist es, in diesen drei Bereichen durch intensiveres Training und grössere Disziplin das Maximum heraus zu holen.

Ich möchte mich bei allen herzlich bedanken für die zwei tollen Turnfeste und der Jungmannschaft für ihren Einsatz. Dies ist nicht selbstverständlich und es macht sehr viel Spass, mit ihnen zu turnen.

Dieses Jahr übernahm ich den Job als Oberturner zu 100%. Ich hoffe aber, dass Jürg wieder aus China zurückkommt, so dass wir uns die Arbeit wieder teilen können.

Euer Oberturner Christof Dürr